

STUDIENGANGSBESCHREIBUNG  
zum  
ABSCHLUSS IM ZENTRALEN KÜNSTLERISCHEN FACH  
FAGOTT  
Institut für Holzblasinstrumente  
an der Anton Bruckner Privatuniversität

Anton Bruckner Privatuniversität  
Alice-Harnoncourt-Platz 1  
A-4040 Linz

## **Anforderungen für den Abschluss im zentralen künstlerischen Fach FAGOTT (Kontrafagott)**

### **KBA – Künstlerische Schlussperformance**

- Vier Werke aus vier Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk und drei Orchesterstellen
- Ein Werk aus dem Programm muss auswendig vorgetragen werden
- Vorspielzeit: mindestens 25 Minuten
- Das zu spielende Programm wird unmittelbar vor der Prüfung von der Kommission ausgewählt

**Hinweis zur Kammermusik mit Klavier: der Klavierpart darf nicht von einer\*m Korrepetitor\*in der APBU gespielt werden.**

Es besteht die Möglichkeit, einen Teil des Programms auf einem der oben angeführten Nebeninstrumenten vorzutragen.

### **PBA – Künstlerische Schlussperformance**

- Vier Werke aus vier Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk
- Ein Werk aus dem Programm muss auswendig vorgetragen werden
- Das zu spielende Programm wird unmittelbar vor der Prüfung von der Kommission ausgewählt
- Vorspielzeit: mindestens 25 Minuten

### **Hinweis zur Kammermusik mit Klavier: der Klavierpart darf nicht von einer\*m Korrepetitor\*in der APBU gespielt werden.**

Es besteht die Möglichkeit, einen Teil des Programms auf einem der oben angeführten Nebeninstrumenten vorzutragen.

### **KMA – Künstlerische Schlussperformance**

- Sechs Werke aus mehreren Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk und ein Solostück, sowie sechs Orchesterstellen
- Ein Werk aus dem Programm muss auswendig vorgetragen werden
- Vorspielzeit interne Prüfung: mindestens 25 Minuten

### **Hinweis zur Kammermusik mit Klavier: der Klavierpart darf nicht von einer\*m Korrepetitor\*in der APBU gespielt werden.**

Es besteht die Möglichkeit, einen Teil des Programms auf einem der oben angeführten Nebeninstrumenten vorzutragen.

### **Die KMA Abschlussprüfung besteht aus einer internen und einer öffentlichen Prüfung.**

- Die öffentliche Prüfung findet in Form eines Konzerts statt.
- Die/Der Kandidat\*in gibt bei der Abgabe des Prüfungsprogramms an, welche Stücke in der öffentlichen Prüfung gespielt werden.
- Für die interne Prüfung wählt die Prüfungskommission aus dem angegebenen Programm die vorzutragenden Stücke unmittelbar vor Beginn der Prüfung aus.

### **PMA – Künstlerische Schlussperformance**

- Die künstlerische Schlussperformance findet als Konzert statt und muss mit einer Präsentation in mündlicher, schriftlicher oder sonstiger Form kombiniert sein
- Das Programm hat Werke unterschiedlicher stilistischer Bereiche zu umfassen, je nach persönlicher Schwerpunktsetzung der/des Kandidaten\*in
- Ein Werk aus dem Programm muss auswendig vorgetragen werden
- Aufführungsdauer: Mindestens 50 Minuten

### **KBA Studienschwerpunkt Zweites Instrument Fagott – Abschlussprüfung**

- Kommissionelle Benotung des letzten Semesters des Studienschwerpunkts Zweites Instrument in Form einer künstlerischen Präsentation
- Drei Werke aus zwei Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk
- Das zu spielende Programm wird unmittelbar vor der Prüfung von der Kommission ausgewählt
- Vorspielzeit: mindestens 20 Minuten Hinweis zur Kammermusik mit Klavier: der Klavierpart darf nicht von einer\*m Korrepetitor\*in der APBU gespielt werden

Es besteht die Möglichkeit, einen Teil des Programms auf einem der oben angeführten Nebeninstrumenten vorzutragen.

### **PBA Studienschwerpunkt Zweites Instrument Fagott – Abschlussprüfung**

- Kommissionelle Benotung des letzten Semesters des Studienschwerpunkts Zweites Instrument in Form einer künstlerischen Präsentation
- Drei Werke aus zwei Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk
- Das zu spielende Programm wird unmittelbar vor der Prüfung von der Kommission ausgewählt
- Vorspielzeit: mindestens 20 Minuten Hinweis zur Kammermusik mit Klavier: der Klavierpart darf nicht von einer\*m Korrepetitor\*in der APBU gespielt werden

Es besteht die Möglichkeit, einen Teil des Programms auf einem der oben angeführten Nebeninstrumenten vorzutragen.